

Information der betroffenen Personen (Antragsteller/Bürger) bei Direkterhebung (Art. 13 DS-GVO i.V.m. § 8 NDSG)

Waldbad Alt Garge - Ausstellung von Saisonkarten

Verantwortlicher:

Stadt Bleckede, Lüneburger Straße 2, 21354 Bleckede (Deutschland)

05852 977-0, datenschutz@bleckede.de, <https://www.bleckede.de>

Gesetzlicher Vertreter:

Bürgermeister, E-Mail: datenschutz@bleckede.de

Datenschutzbeauftragter:

Datenschutzbeauftragte der Stadt Bleckede, Tel: 04131 26-1756, E-Mail:
datenschutz@landkreis-lueneburg.de

Angaben zur Verarbeitungstätigkeit:

Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:

Ihre Daten werden für die Ausstellung von Saisonkarten des Waldbades Alt Garge erhoben.

Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:

Die Rechtsgrundlage, auf der Ihre Daten erhoben werden, ist Ihre Einwilligung zur Verarbeitung ihrer Daten nach Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO.

Kategorien von Empfängern:

Intern (Interne Abteilung: FB IV Bauwesen - Sachbearbeiter Saisonkarten und Stadtkasse)

Auftragnehmer (Auftragsverarbeiter):

H&H Datenverarbeitungs- und Beratungsgesellschaft mbH (Berlin)

Nolis GmbH (Nienburg)

GovConnect GmbH (Hannover)

Datentransfer in ein Drittland:

Information der betroffenen Personen (Antragsteller/Bürger) bei Direkterhebung (Art. 13 DS-GVO i.V.m. § 8 NDSG)

Es liegt keine geplante Übermittlung in Drittstaaten vor.

Zusätzliche Informationspflichten:

Speicherdauer der personenbezogenen Daten:

Ihre personenbezogenen Daten werden nach der Erhebung bei der Stadt Bleckede so lange gespeichert, wie diese zur Bearbeitung der Anträge erforderlich sind. Nach Ausstellung der Saisonkarte werden Ihre Daten am Ende der Saison gelöscht. Ihre Zahlungsdaten werden entsprechend § 147 AO nach 10 Jahren Aufbewahrungsfrist gelöscht.

Rechte der betroffenen Person:

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DS-GVO i.V.m. § 9 NDSG) seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO), und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DS-GVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO).

Sie haben ein Recht Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

Beschwerderecht:

Sie haben ein Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Die betroffene Person ist verpflichtet die personenbezogenen Daten bereitzustellen.

Folgen der Nichtbereitstellung:

Wenn Sie die erforderlichen personenbezogenen Daten nicht angeben, kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden.

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.